

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Markenresearch und Unterstützung zur Markenanmeldung deutscher und internationaler Marken

Stand: 01. April 2008

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Auftragserteilung, Übermittlung der Research-Ergebnisse	3
§ 2	Datenbestände	3
§ 3	Research-Ergebnisse	3
§ 4	Markenresearch	3
§ 5	Pflichten des Auftraggebers.....	4
§ 6	Haftungsausschluss	4
§ 7	Rechtsberatung / Haftung für externe Links	5
§ 8	Datenschutz.....	5
§ 9	Erfüllungsort.....	5
§ 10	Gerichtsstand	5
§ 11	Änderungen dieser AGB, Salvatorische Klausel.....	6

§ 1 Auftragserteilung, Übermittlung der Research-Ergebnisse

Aufträge für den Markenresearch werden der mentalstation, einer Marke der PiXELHEIMAT GbR, Olaf Heinrich, Michael Knipschild, Kevin Trieloff, Jarrestraße 44, D-22303 Hamburg (nachfolgend "mentalstation") per Fax oder online durch den Auftraggeber erteilt. Die Ergebnisse werden online, per E-Mail, per Fax oder je nach Auftragserteilung per Post dem Auftraggeber zugestellt. Die mentalstation verpflichtet sich, alle Kundendaten vertraulich zu behandeln.

§ 2 Datenbestände

Die mentalstation greift für seine Dienstleistungen auf Datenbanken zurück, die als zuverlässig eingestuft werden. Für diese von Dritten gelieferten Daten wird hinsichtlich Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit keine Gewähr übernommen. Ebenso kann keine Gewährleistung für Research-Ergebnisse in den Datenbeständen des zuständigen Patentamtes (in Deutschland: Deutsches Patent- und Markenamt) übernommen werden, weil diese nicht unbedingt den tagesaktuellen Stand widerspiegeln, sondern nur den hohen Aktualitätsstand gemessen an den zur Verfügung stehenden Datenbanken ausgewählter Anbieter. Auch wegen der zeitverzögerten Einbindung von Daten in diese Datenbanken ist grundsätzlich zu regelmäßigen Recherchen zu raten.

§ 3 Research-Ergebnisse

Die Rechte an den Research-Ergebnissen verbleiben bei der mentalstation, soweit nicht die Rechte Anderer berührt werden.

§ 4 Markenresearch

Im Falle eines "Deutschland-Research" erfolgt der Markenresearch primär in Identität zu den vom Auftraggeber gemachten Angaben bzw. Wortbegriff(en). Der Markenresearch erfolgt in Datenbanken, die den Gesamtbestand aller angemeldeten, eingetragenen und abgewiesenen deutschen Marken umfassen. Im Falle des "International-Research" erfolgt die Suche in den vom Auftraggeber ausgewählten Länderdatenbanken und in den durch den Auftraggeber angegeben Waren- und Dienstleistungsklassen oder einem der von der mentalstation im Auftragsformular vorgeschlagenen Clustern. Zusätzlich zu den beschriebenen Research-Arten können, je nach Vereinbarung, ähnliche Begriffe und relevante Wortbestandteile abgeprüft werden.

§ 5 Pflichten des Auftraggebers

Eine vollständige und effektive Suche ist auf die Mitwirkung des Auftraggebers angewiesen. Der Auftraggeber verpflichtet sich daher zu prüfen, ob die angewandten Suchbegriffe sachgerecht und umfassend ausgewählt wurden. Sollten Auftraggeber auf Basis der Angaben zur durchgeführten Recherche der Auffassung sein, dass die Suche auszudehnen ist, wird die mentalstation dies ohne zusätzliche Kosten für den Auftraggeber veranlassen und die zusätzlichen Suchergebnisse per E-Mail oder telefonisch übermitteln. Unterlässt der Auftraggeber die vorstehende Prüfung und/oder Mitteilung, stellt der Auftraggeber mentalstation insoweit von einer Haftung frei.

§ 6 Haftungsausschluss

1. Die Angaben zur Bearbeitungszeit der Dienstleistung der mentalstation sind wie angegeben Näherungswerte. Sind Verzögerungen bei Auftragserteilung absehbar, verständigt die mentalstation den Auftraggeber über die voraussichtliche Verzögerung der Bearbeitung. Bei Eintritt höherer Gewalt oder bei von Informations-Zulieferern und Telekommunikationsdienstleistern zu vertretenden Verzögerungen bzw. Unterbrechungen in der Weitergabe von Informationen verlängert sich die Bearbeitungsdauer.
2. Für Folgen, die sich aus einer dadurch verzögerten Bearbeitungszeit ergeben, übernimmt die mentalstation keine Haftung. Weiterhin sind Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung sowohl gegenüber der mentalstation als auch im Verhältnis zu deren Erfüllungsgehilfen ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt.
3. Auch für alle anderen nicht ausgeschlossenen Ansprüche aus diesem Vertrag haftet der Dienstleister nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit höchstens bis zu einem Betrag des zehnfachen der zu entrichtenden Researchgebühr. Soweit das Werkvertragsrecht keine kürzere Verjährungsfrist bestimmt, verjähren Schadensersatzansprüche des Auftraggebers zwei Jahre nach Auftragserteilung.
4. Die mentalstation haftet nicht für von Dritten übermittelte Informationen und zwar weder für deren Vollständigkeit Richtigkeit oder Aktualität noch dafür, dass sie frei von Rechten Dritter sind oder der Sender rechtswidrig handelt, indem er die Informationen übermittelt. Ebensowenig sichert mentalstation zu oder übernimmt eine Gewährleistung dafür, dass durch die Benutzung seiner Leistungen und Dienste bestimmte Ergebnisse erzielt werden können. Für Störungen in den Leitungsnetzen des Internets sowie Server- und Softwareproblemen Dritter ist der

Dienstleister nicht verantwortlich und nicht haftbar. Die Leistungen des Dienstleisters werden so erbracht, wie sie aktuell vorliegen, ohne dass irgendwie ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherungen, insbesondere nicht hinsichtlich des Bestehens von Urheberrechten oder sonstigen Rechten, der Tauglichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck gegeben werden.

5. Weder die mentalstation noch andere Personen, die an der Bereitstellung der Leistung der mentalstation beteiligt sind, haften für Schäden aller Art, insbesondere nicht für Folgeschäden wie entgangenen Gewinn, die als Folge der Benutzung oder der Unmöglichkeit oder Erschwerung der Benutzung oder als Folge der Verletzung einer Gewährleistungsverpflichtung entstanden sind, wenn diese außerhalb des Einflussbereiches der mentalstation entstanden sind. Die mentalstation behält sich die Zurückweisung von Aufträgen vor.

§ 7 Rechtsberatung / Haftung für externe Links

Die mentalstation bietet keine Rechtsberatung an. Für den Inhalt eventueller auf der mentalstation Website angebotenen weiterführenden Links sind die jeweiligen Urheber verantwortlich. Jeder Eintrag in diesem Link-Verzeichnis verpflichtet den Urheber zu einer Überprüfung des Eintrags auf eine rechtliche Unbedenklichkeit und zur Übernahme möglicher Folgen.

§ 8 Datenschutz

Die mentalstation weist gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz darauf hin, dass personenbezogene Daten im Rahmen der Vertragsdurchführung durch die mentalstation auf Datenträgern gespeichert, genutzt und verarbeitet werden. Soweit sich die mentalstation Dritter zur Erbringung der angebotenen Leistungen bedient, ist die mentalstation berechtigt, die Kundendaten offenzulegen, wenn dies für die Sicherstellung des Betriebes erforderlich ist. Der Kunde erklärt sich hiermit ausdrücklich einverstanden.

§ 9 Erfüllungsort

Erfüllungsort der Dienstleistung ist Hamburg.

§ 10 Gerichtsstand

Als Gerichtsstand wird Hamburg vereinbart, sofern es sich bei dem Auftraggeber um einen Kaufmann i. S. d. HGB handelt. Alle Verträge unterliegen deutschem Recht.

§ 11 Änderungen dieser AGB, Salvatorische Klausel

1. Die mentalstation behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Die geänderten Bedingungen werden dem Nutzer per E-Mail zwei Wochen vor ihrem Inkrafttreten zugesandt. Widerspricht der Nutzer der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von zwei Wochen nach Empfang der E-Mail, gelten die geänderten AGB als angenommen. Die mentalstation wird den Nutzer in der E-Mail, welche die geänderten Bedingungen enthält, auf die Bedeutung dieser Zweiwochenfrist gesondert hinweisen.
2. Sofern eine Bestimmung dieser AGB unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.